

Der Campusbrief

Zeitschrift des  LEONARDO DA VINCI CAMPUS

Ausgabe 04/2013

Inhalt

Campus im Profil	Seite 02-03
Campus erweitert	Seite 04
Neues am Campus I	Seite 05
Campus im Advent	Seite 06-07
Campus vernetzt / Termine	Seite 08
Neues am Campus II	Seite 09
Campus politisch	Seite 10
Campus digital	Seite 11
Campuskunst	Seite 12
Campuskunst...	Seite 12



...zeigt weitere Bilder der Kamera aus dem Wetterballon der Profilkurses "Luft- und Raumfahrt". Das Wie und Warum wird in der Titelseite "Campus im Profil" auf den Seiten 2-3 beantwortet.

Impressum

Redaktion:
Tilo Steinbach, Olaf Gründel
campusbrief@ldvc.de

Herausgegeben von der DA-VINCI-CAMPUS Nauen gGmbH



Campus im Profil

Die Einen ließen einen Wetterballon so hoch steigen, dass die Erde als Himmelskörper im All zu erkennen war. Sie sammelten Daten und werten diese zu einem Gesamtwetterbild des Havellandes aus. Andere restaurieren die historische Wasserpumpe auf dem Landgut Borsig, während parallel wieder andere zum Landgut einen Audioguide produzieren. Die Rede ist von den Schülern der Profilkurse an der Oberschule und dem Gymnasium des Campus.

In den letzten Wochen und Monaten setzten sie konkrete Projekte innerhalb der Profilkurse in Ergebnisse um und präsentierten diese jeweils gekonnt. Der Campus selbst

profitiert auch davon: Die Profilschüler der Oberschule bauten ein Schuhregal für das DFB-Minispiel, die Theaterkulisser für das Campusmusical und eine Relaxinsel auf der Piazza.

Daneben stimmte sich der Campus nach und nach auf den klassischen Jahresumbruch ein - mit Laternenfesten, dem Vorlesetag, dem Adventsbasar, Weihnachtskonzerten und vielen Aktionen, wie Singen in Pflegeheimen und Weihnachten im Schuhkarton.

Das Landgut Borsig wird den Audioguide übrigens im Februar 2014 der Öffentlichkeit präsentieren.

Mehr dazu ab Seite 02

Campusgezwitscher: Die Redaktion ist stets auf der Suche nach Themen: Ideen, Kritik, Texte an campusbrief@ldvc.de

www.ldvc.de

Seite 01

Campus im Profil



Heute ist das Landgut Borsig ein Biohotel mit 105 Zimmern und 23 Suiten, gelegen am Groß Behnitzer See am Rande des Naturparks Westhavelland - ein toller Ort für Projekte. Das erlebten und erleben die Profilschüler des Gymnasiums und der Oberschule. Im Profilkurs "Handwerk und Technik" restaurieren sie aktuell die historische Einzylinderpumpe. Nachdem die Schüler zu Bauzeichnungen im Landesarchiv recherchierten, nahmen sie die Pumpe Stück für Stück auseinander, um die einzelnen Teile sorgfältig aufzupolieren und wieder funktionstüchtig zu machen - eine große Herausforderung für die Schüler der 9. und 10. Klassen. Parallel dazu erstellen sie Schautafeln zum geschichtlichen Hintergrund der Pumpe, die einst das Wasser vom nahegelegenen See zum Landgut transportierte. Die Pumpe wird später auch Bestandteil des Audioguides sein. Den digitalen Hörrundgang

für das Landgut produzieren die Schüler des Profilkurses "Medien und Kommunikation" zeitgleich. Die 11-Klässler recherchierten zur Geschichte des Landgutes, schrieben die Texte, führten Interviews, leiteten die professionellen Sprecher an und mischten das Ganze mit Randnotizen, Musik und Soundeffekten.

Währenddessen bauten die Mitschüler der Oberschule in der Profilwoche im Oktober 2014 ein dringend notwendiges Schuhregal für das DFB-Minispielplatz des Campus. Sie nahmen Maß, ent-

wickelten Pläne und setzten um. Gleich nebenan werkten andere Gruppen an der Relaxinsel und einer Bank für die Kita, die ebenfalls zum Ende der Profilwoche fertig wurden.

Ganz besonders freute sich aber die Crew des Campusmusicals. Für sie entwarfen und bauten die Oberschüler die komplette Kulisse des Musicals 2014.



Campusgezwitscher: Zu den vielen Profilergebnissen plant die Redaktion des Campusbriefes aktuell eine "Extraausgabe" gleich zu Beginn des neuen Jahres...



Die Kulisse wird Anfang März zu den Aufführungen zu bestaunen sein.

Neben den vielen anderen Ergebnissen der Profilkurse im ersten Halbjahr - der Ausstellung zur Gentechnik oder den Kurzfilmen - gab vor allem der Wetterballon erstaunliche Einsichten. Drei Schüler des Profilkurses "Luft- und Raumfahrt" schickten Ende September 2013 einen Wetterballon gen Stratosphäre. Die 12-Klässler statteten den Ballon gemeinsam mit ihren Partnern von Mikado und dem Amateurfunkverein mit mehreren Sensoren zur Wettermessung und einer Kamera aus. Neben der beeindruckenden Informationsfülle und der wissenschaftlichen Aufbereitung

der Ergebnisse stehen vor allem die Umsetzung des schwierigen Projektes und das fast nebenbei produzierte Bildmaterial für seine Einzigartigkeit. Der Ballon kratzte an der Grenze zum Weltall und brachte bei der Landung im Spreewald nach gut fünf Stunden überwältigende Bilder mit, die es sogar auf die Titelseite der MAZ schafften.

Genau diese Ergebnisse und Erlebnisse der Schüler sind das Ziel der fünf Profilkurse in der Oberschule und dem Gymnasium des Campus - sei es "Luft- und Raumfahrt", "Handwerk und Technik", "Wirtschaft und



Nachhaltigkeit", "Medien und Kommunikation" oder das "International Baccalaureate". Die nächsten Profilwochen gibt es im zweiten Halbjahr.



Campusgezwoitscher: Zwei Schüler des Profilkurses "Luft- und Raumfahrt" waren im November 2013 offiziell zum berühmten Teilchenbeschleuniger CERN eingeladen. Ein Bericht dazu im nächsten Campusbrief.

Campuskunst

von Heiko Lenz, Georg Drechsler und Sören Lenz

Die Bilder sind einfach zu schön, um sie nicht zu zeigen. Der Campusbrief schließt, wie er begann: Mit Fotos des Wetterballons des Kurses "Luft- und Raumfahrt" der Titelgeschichte.



Campusgezitscher: Für alle, die diesen Campusbrief vor dem 24. Dezember 2013 lesen: DIE REDAKTION WÜNSCHT ALLEN LESERN EINE BESINNliche WEIHNACHTSZEIT UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!